

Azubi*fit* im Kfz-Handwerk-

Gesundheitsförderung in der überbetrieblichen Ausbildung

*Manfred Betz¹, Gabriele Graf-Weber², Claus Kapelke³, Karl
Wenche⁴*

¹ Institut für Gesundheitsförderung und -forschung (IGFF), Dillenburg

² IKK classic, Dillenburg

³ Landesfachschule des Kfz-Gewerbes Hessen, Frankfurt

⁴ BG Holz und Metall, Mainz



Überblick

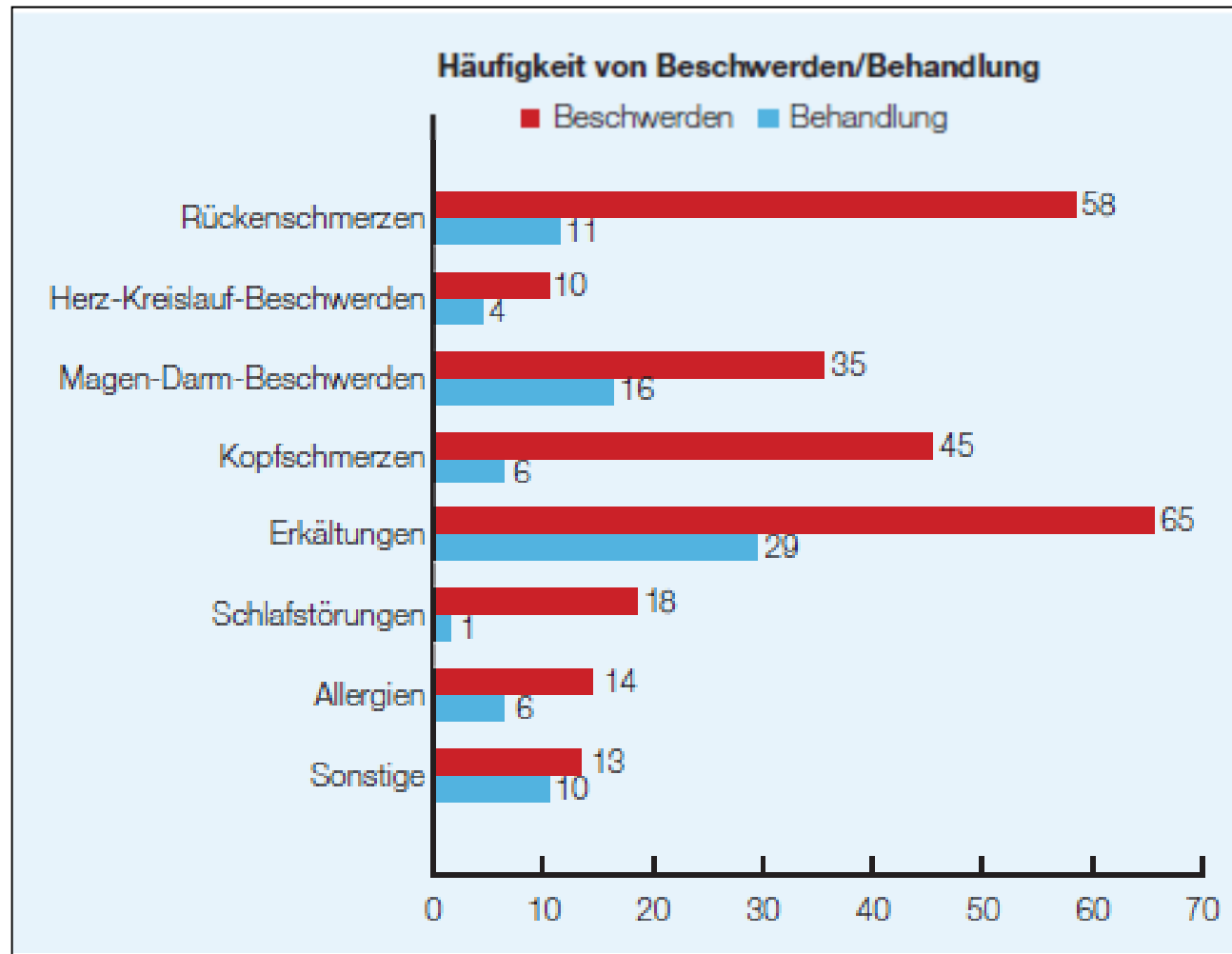
- Gesundheitsprofil von Auszubildenden
- Belastungen in Schule & Betrieb
- Gesundheitsförderung in überbetrieblichen Ausbildung am Beispiel der Landesfachschule des Kfz-Gewerbes Hessen

Gesundheitsförderung in überbetrieblichen Ausbildung am Beispiel der Landesfachschule des Kfz-Gewerbes Hessen

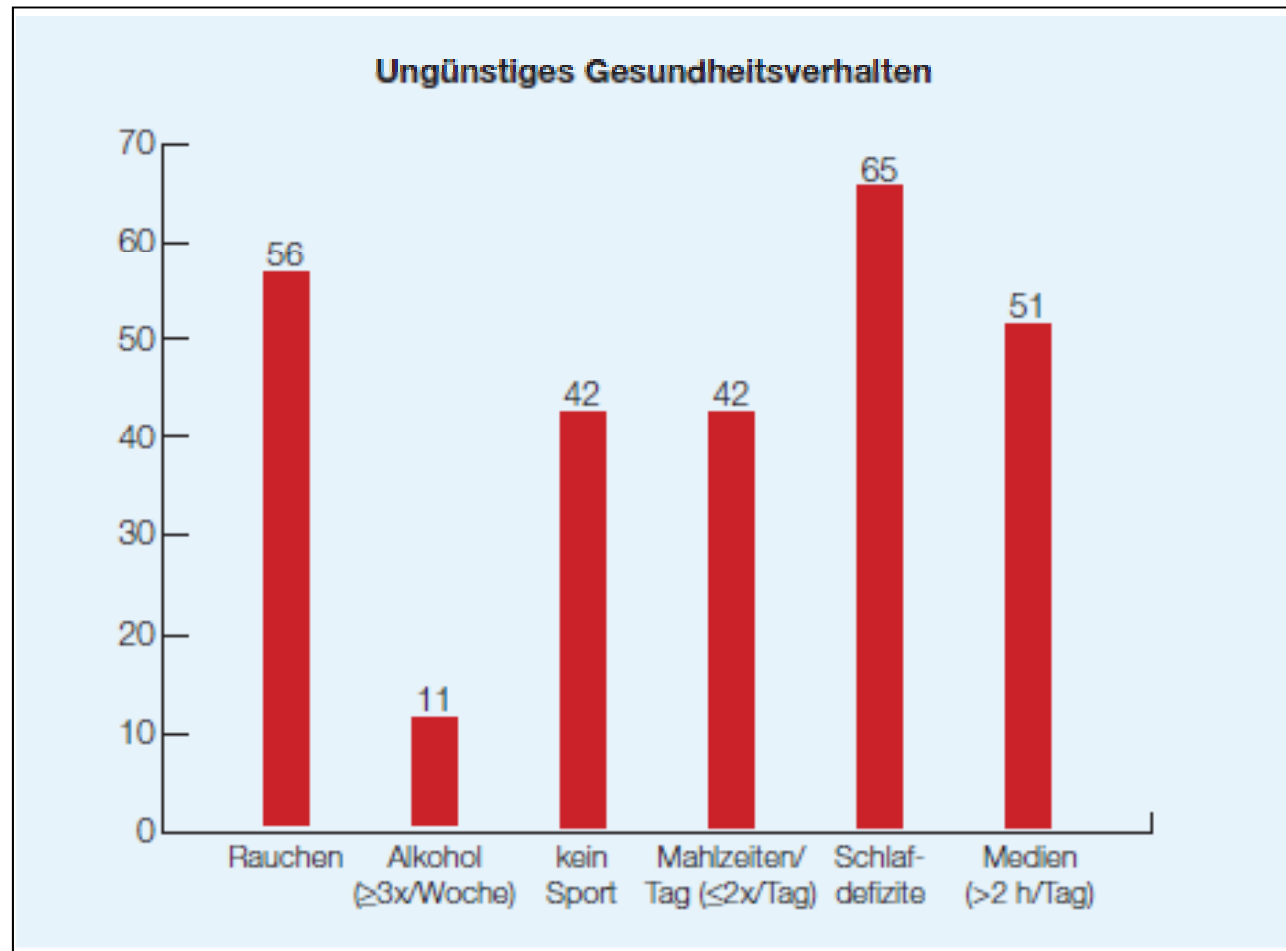


- Beginn 2005, fortlaufend
- > 3000 Auszubildende zum Kfz-Mechatroniker, Mechaniker für Karosserieinstandhaltungstechnik, Kfz-Service-Mechaniker
- pro Ausbildungsjahr ein halber Tag
- Ausbilder-Seminar

Gesundheitsprofil von Kfz-Auszubildenden



Gesundheitsprofil von Kfz-Auszubildenden



Belastungen in Schule & Betrieb

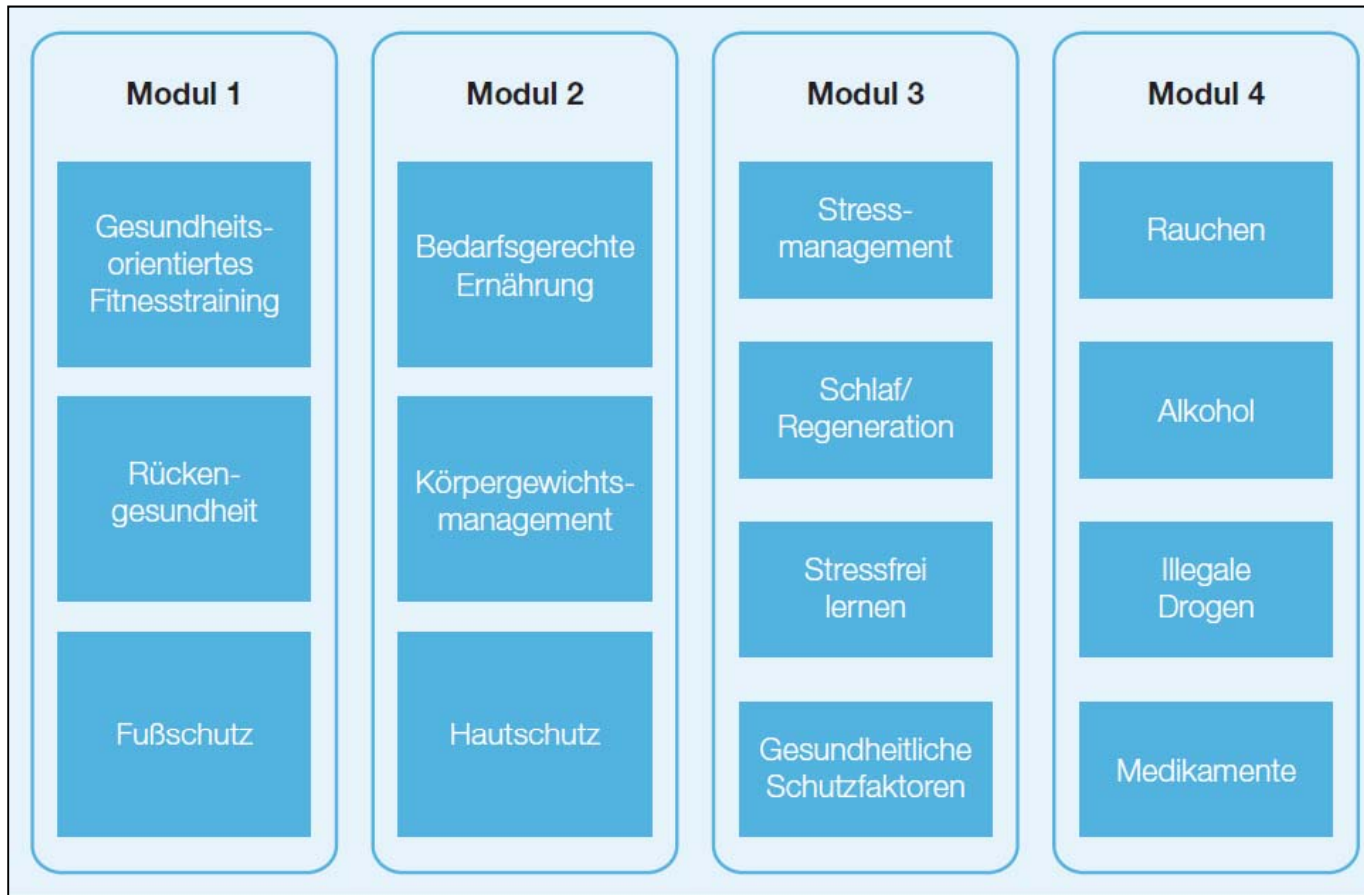
Häufige & belastende Stressoren	Auszubildende %
1. zu wenig Schlaf	59
2. Zeitnot, Hektik	52
3. Finanzielle Beeinträchtigung	42
4. Körperliche schwere Arbeit	37
Prüfungen	37
6. Lärm	33
7. Ungenaue Anweisungen & Vorgaben	32
8. Private Verpflichtungen	29

Belastungen in Schule & Betrieb

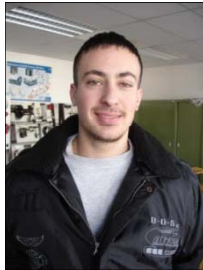
	1. Ausbildungs- jahr	2. Ausbildungs- jahr	3. Ausbildungs- jahr
unzufrieden mit Betrieb	14%	17%	26%
unzufrieden mit Betriebsklima	10%	16%	19%
unzufrieden mit Vorgesetzten	20%	24%	25%
Belastung durch hohen Arbeitsdruck	18%	21%	24%
unzufrieden mit Schule	12%	14%	17%

Gesundheitsförderung in überbetrieblichen Ausbildung am Beispiel der Landesfachschule des Kfz-Gewerbes Hessen

Azubi*fit* im Kfz-Handwerk

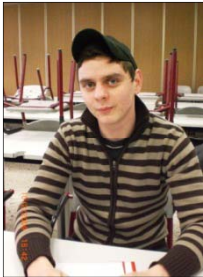


Gesundheitsförderung in überbetrieblichen Ausbildung am Beispiel der Landesfachschule des Kfz-Gewerbes Hessen



Kfz-Mechatroniker, 21 Jahre, 3. Ausbildungsjahr:

„Früher habe mindestens eine Schachtel Zigaretten am Tag geraucht. Manchmal habe ich fast die Hälfte meines Lohnes verqualmt. Seit Azubifit rauche ich nicht mehr. Seitdem bin ich besser im Fußball, das Essen schmeckt wieder besser, mein Atem stinkt nicht mehr und ich habe viel mehr Geld als vorher.“



Kfz-Mechatroniker, 22 Jahre, 2. Ausbildungsjahr:

„Nach Azubifit habe ich mit dem Rauchen aufgehört und trinke keinen Alkohol mehr. Ich schlafe jetzt besser und habe viel weniger Kopfschmerzen. Ich gehe dreimal in der Woche zum Krafttraining und laufe öfter.“



Kfz-Mechatronikerin, 18 Jahre, 1. Ausbildungsjahr:

„Ich habe viele Tipps gegen meine Rückenschmerzen bekommen. Ich treibe jetzt Sport und habe gelernt mich zu entspannen.“